

Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG
Pressestelle
Robert-Schumann-Str. 1
09456 Annaberg-Buchholz

Telefon: 03733 5613-902
Telefax: 03733 5613-15

www.swa-b.de
presse@swa-b.de

Annaberg-Buchholz, den 16.04.2020

Pressemitteilung

Nächster Schritt zur Fernwärmeversorgung des Rathauses steht kurz vor Abschluss

Annaberg-Buchholz (AH) Nachdem im letzten Jahr die Fernwärmeleitungen das Herz der Kreisstadt erreicht haben, stellen die Stadtwerke Annaberg-Buchholz nun den Netzanschluss aus dem Netz „Münzviertel“ für das Rathaus her und errichten die dafür notwendige Wärmeübergabestation. So werden sie einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Fernwärmeversorgung der Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz in der 17. Kalenderwoche abschließen können. Anschließend wird die Hausstation installiert, damit die geplante Umstellung im September erfolgen kann. Mit der anstehenden Erneuerung der Heizungsanlage inkl. dazugehöriger Gebäudesteuerung für das Rathaus, hat sich die Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz zur Deckung des nötigen Heizwärmebedarfs für die Versorgung per Fernwärme entschieden, denn die Vorteile liegen auf der Hand.

„In den meisten Fällen kann die Hausstation am Standort der alten Kesselanlage eingebaut werden, weil die neue Technik weniger Platz benötigt. Brennstoff muss nicht mehr im Haus gelagert werden, was sich weiter platzsparend auswirkt und zusätzlich das Gefahrenpotential minimiert. Da der Schornstein nicht mehr benötigt wird, entfallen die Kosten für den Schornsteinfeger. Die Wartungs- und Instandhaltungskosten für die Heizanlage sind Bestandteil des Fernwärmeliefervertrages und werden nicht extra berechnet. Eine hohe Versorgungssicherheit wird durch einen redundanten Anlagenaufbau gewährleistet und mit einem 24/7 Bereitschaftsdienst abgesichert – ohne Mehrkosten.“ so Sascha Simm, Fachbereichsleiter Wärme und Erzeugung.

Veröffentlichung honorarfrei